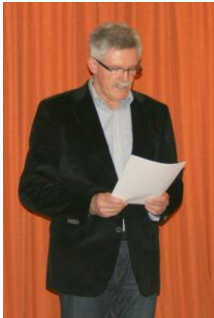


Laudatio

anlässlich der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Jörn Vahlenbreder, Otto Rommel und Dieter Behm 15. März 2013

Lieber Otto, lieber Jörn und lieber Dieter,



in meinem langen Berufsleben habe ich sehr viele Reden gehalten und Grußworte gesprochen, doch die heutigen liegen mir in besonderem Maße am Herzen. In der Vorbereitung habe ich nicht überlegen müssen, was ich zum Ausdruck bringen will, ganz im Gegenteil: Eher war es die Notwendigkeit, die Fülle der Gedanken zu bündeln und wegen der gebotenen Kürze nichts Bedeutsames wegzulassen.

Unser Verein besteht seit 1967. Ihr drei habt in den Folgejahren sehr aktiv, kreativ, in hohem Maße einsatzbereit die Geschicke geleitet und das Ganze zu dem gemacht, was es heute ist. Ihr wart und seid ein Glücksfall für Verein und Steinborn.

Es konnte alles, was ihr geschaffen habt, auch nur gelingen, weil ihr in zähen Verhandlungen und unzähligen Besprechungen die Bemühungen der Vorbereitungen zusammengeführt und moderiert habt – das war angesichts unterschiedlicher Meinungen und Verhandlungspartnern sicher nicht immer leicht. Dass es in allen Fällen geglückt ist, zeugt von Eurem enormen Einsatz, Eurer Ausdauer und spricht für Eure Persönlichkeit und Euer Ansehen, das Ihr in unserem Stadtteil noch heute genießt.

Wenn wir heute darauf zurückblicken, können wir mit Freude und Anerkennung feststellen: Eure Initiative war beispielhaft. Wie viele Stunden Ihr dafür eingebracht, wie viele Wege Ihr zurückgelegt, wie viele Gespräche Ihr geführt habt, wie viele schlaflose Stunden das gekostet hat – nur Ihr selbst könnt das ermes-

sen.

Lassen Sie mich, verehrte Damen und Herren, aber noch einige ganz persönliche Anmerkungen hinzufügen:

Die Namen Otto Rommel, Jörn Vahlenbreder und Dieter Behm sind ja nicht nur in Steinborn, sondern in der gesamten Verbandsgemeinde ein Begriff. Das kommt zum einen aus Eurem politischen Engagement auf verschiedensten Ebenen, die bei allen drei schon sehr früh begann, bis hin zur Verwirklichung des Projektes Mühlhecken und dem SVS wie er heute dasteht. Zum anderen habt Ihr nachhaltig in Zusammenarbeit mit dem DFH an der Verwirklichung Steinborns mitgewirkt.

Zusammengefasst kann man sagen: Ihr wart wohl mehr oder weniger jeden Tag in irgendeiner Form da oder dort bis heute ehrenamtlich im Einsatz.

Für mich und für uns alle seid Ihr, das dürfen wir mit Fug und Recht behaupten, der Inbegriff des ehrenamtlich tätigen Bürgers. Ihr seid Vorbilder – gerade in einer Zeit, in der Egoismus zunehmen, aber das Verzicht-Können, das Sich-Aufopfern, verloren zu gehen scheinen. In den vielen Begegnungen mit Euch ha-

ben wir stets Euren Rat, Eure Unterstützung und Eure Offenheit kennen und schätzen gelernt.

Wenn im Deutschen Bundestag ein Politiker oder eine andere Persönlichkeit geehrt werden soll, verwendet man eine feststehende Formel, eine Formulierung, die ich auch auf alle drei anwenden möchte:

„Otto Rommel, Jörn Vahlenbreder und Dieter Behm haben sich durch Ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz um den Verein in hohem Maße verdient gemacht!“

Es ist uns eine wichtige Verpflichtung und eine große Freude, Euch heute die Ehrenmitgliedschaft des Vereins *Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V.* zu verleihen.

Wir alle wünschen Euch von Herzen Gottes Segen, Glück und Gesundheit für viele Jahre und eine ungebrochene Schaffenskraft!

Dank sagen möchten wir aber auch Euren Ehefrauen, denn hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine starke Frau!

Horst Kaiser

1. Vorsitzender LWS

